



Neuer Onlineshop für Textil- und Stickstudio eröffnet

Eröffnungsrabatte für Neukunden und Stammkunden

Kernkompetenzen des Unternehmens sind vor allem die hohe Qualität der Produkte sowie eine gute Beratung und pünktliche Lieferung. Das Stickstudio Mehlstäubl hat sich auf individuelle Textilwerbung für Arbeits- und Berufsbekleidung spezialisiert. Im neuen Onlineshop finden sich Produkte von Arbeits- und Berufsbekleidung sowie Themengebiete rund um den Arbeitsschutz. Artikel von führenden Markenhersteller wie FE Engel, DASSY, SHOWA, DIADORA oder PIONIER werden angeboten. Zudem kann man sich als Kunde direkt im Unternehmen zu allen Belangen rund um Arbeitskleidung und Textilveredelung (Stick, Laser und Druck) beraten lassen - alles aus einer Hand.

Für problemlose Abwicklung auch bei längeren Aufträgen sorgt eine clevere firmeninterne Logistik. Stammkunden können eine ungefähre Jahresmenge anfordern und kurzfristig ordern. Das ist besonders hilfreich bei Arbeitskleidung mit Firmenlogos großer Unternehmen.

Neben einer bestehenden ständig laufenden Sonderaktion zum Testen von neuen Marken bietet der Onlineshop der Firma Mehlstäubl unter www.arbeitskleidung-m.de zudem eine Rabattaktion zur Eröffnung an. Stammkunden profitieren noch bis zum 31. Mai von 5 % Rabatt auf alle Produkte sowie dem "Rabattöffner" - einem Holzflaschenöffner mit schickem Branding. Eingelöst wird der Rabatt über einen Gutscheincode: "Rabattöffner2014", der auf der Homepage des neuen Shops zu finden ist. Für Neukunden läuft die Aktion noch bis zum 30. April.

Pressekontakt

Mehlstäubl

Herr Andreas Mehlstäubl
Lärchenstraße 21
85659 Forstern

arbeitskleidung-m.de
info@stickstudio-m.de

Firmenkontakt

Mehlstäubl

Herr Andreas Mehlstäubl
Lärchenstraße 21
85659 Forstern

arbeitskleidung-m.de
info@stickstudio-m.de

Schon seit 2001 gibt es das Textilstudio Mehlstäubl mit Firmensitz in der Nähe von München. In der bisherigen Firmengeschichte konnte sich das Unternehmen sowohl mit Einzel- als auch mit Großaufträgen bereits international einen Namen machen. Aufträge von mehreren tausend Stück werden mittlerweile von Unternehmen und Vereinen in ganz Europa bis hin nach Japan herangetragen.